



BESCHLUSS

VOM 08. DEZEMBER 2022

GESCH.-NR. 2022-1369
BESCHLUSS-NR. 2022-238
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **13** **SOZIALHILFE**
13.04 **Alters- und Pflegeheim (Bauakten s. 28.03, Zweckverband s. 13.00)**

BETRIFFT **Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen; Taxordnung 2023;
Genehmigung**

AUSGANGSLAGE

Gemäss Art. 7 lit. e der Verordnung für das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen APZB (IE 800.01.02; AZBVO) legt der Verwaltungsrat die Tarife fest und unterbreitet diese dem Stadtrat zur Genehmigung.

Der Verwaltungsrat hat die Taxordnungen 2023 des APZB und des Zentrums für Begegnung und Tagesgestaltung (ZBT) an seiner Sitzung vom 8. November 2022 verabschiedet und unterbreitet diese dem Stadtrat nun zur Genehmigung.

PENSIONS- UND BETREUUNGSTAXEN

Die Pensionstaxen wurden im Rahmen von verschiedenen Massnahmen zur Wiederherstellung der Eigenwirtschaftlichkeit des APZB per 1. Januar 2022 letztmals erhöht.

Die zu Lasten der Bewohnenden fallenden Pensions- und Betreuungstaxen für das Jahr 2023 verbleiben gegenüber dem Vorjahr alle unverändert.

Der Stadtrat hat im Rahmen der Beratung des Budgets 2023 des APZB zur Kenntnis genommen, dass der Verwaltungsrat beabsichtigt, die Pensionstaxen per 1. Januar 2024 leicht zu erhöhen.

PFLEGETAXEN

Die Pfl egetaxen errechnen sich aus den jährlich erstellten Kostenrechnungen für die Pflegeleistungen. Die Pfl egetaxen 2023 des APZB basieren auf der Kostenrechnung 2021. Die Kosten pro Leistungsminute betragen neu Fr. 1.5674 (Vorjahr Fr. 1.6496). Die Pfl egekosten des APZB reduzieren sich damit gegenüber dem Vorjahr um 5.4 % und bewegen sich (nach dem überdurchschnittlichen Anstieg im Jahr 2022) wieder ungefähr im Schnitt der langjährigen Kostenentwicklung.

Die durch die kantonale Gesundheitsdirektion erhobenen Normkosten betragen für das Jahr 2023 Fr. 1.649 (Vorjahr Fr. 1.5996). Die Zunahme bei den Normkosten gegenüber dem Vorjahr betragen 4.1 %.

Dies bedeutet, dass ein Grossteil der Pfl egeeinrichtungen im Kanton Zürich im Jahr 2021 eine Zunahme der Pfl egekosten verzeichnete.

Die Pfl egekosten des APZB liegen wegen diesen gegenläufigen Entwicklungen wieder tiefer als die von der Gesundheitsdirektion erhobenen Normkosten aller Alters- und Pfl egeheime des Kantons.



BESCHLUSS

VOM 08. DEZEMBER 2022

GESCH.-NR. 2022-1369

BESCHLUSS-NR. 2022-238

Für die Bewohnenden der BESA-Stufe 1 beträgt der Eigenanteil an den Pflegekosten gemäss Schreiben der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich vom 31. August 2022 pro Tag neu Fr. 7.90 (bisher Fr. 7.70). Ab BESA-Stufe 2 beträgt der Eigenanteil der Bewohnenden unverändert Fr. 23.00.

Auf der Basis dieser Kosten hat der Verwaltungsrat des APZB die nachfolgenden Pflorgetaxen für das Jahr 2023 festgelegt.

PFLEGETAXEN 2023 DES APZB IM VERGLEICH MIT DEM VORJAHR UND NORMDEFIZIT KANTON ZÜRICH

PFLEGE- STUFE BESA	PFLEGETAXE APZB TOTAL 2022	PFLEGETAXE APZB TOTAL 2023	BEITRAG GEMEINDE 2022 APZB	BEITRAG GEMEINDE 2023 APZB	DIFFERENZ BEITRAG GEMEINDE APZB 22/23	NORMDEFIZIT KANTON ZÜRICH 2023	BEITRAG BE- WOHNENDE PRO TAG 2023
1	17.30	17.50	0.00	0.00	-.-	0.00	7.90
2	50.30	47.80	8.10	5.60	- 2.50	8.60	23.00
3	83.30	79.15	31.50	27.35	- 4.15	32.30	23.00
4	116.30	110.50	54.90	49.10	- 5.80	56.00	23.00
5	149.30	141.85	78.30	70.85	- 7.45	79.65	23.00
6	182.30	173.20	101.70	92.60	- 9.10	103.35	23.00
7	215.25	204.55	125.05	114.35	- 10.70	127.05	23.00
8	248.25	235.90	148.45	136.10	- 12.35	150.75	23.00
9	281.25	267.25	171.85	157.85	- 14.00	174.45	23.00
10	314.25	298.60	195.25	179.60	- 15.65	198.15	23.00
11	347.25	329.95	218.65	201.35	- 17.30	221.85	23.00
12	380.25	361.30	242.05	223.10	- 18.95	245.55	23.00

BEURTEILUNG DES STADTRATES

Der Stadtrat nimmt die Entwicklung bei den Pflegekosten des APZB erfreut zur Kenntnis. Nachdem die Pflegekosten des APZB in den vergangenen drei Jahren überdurchschnittlich gestiegen sind, ist es im Jahr 2021 gelungen, die Kosten (gegen den kantonalen Trend) zu senken. Dies führt dazu, dass die von Illnau-Effretikon und Lindau zu tragende Restfinanzierung der Pflege für das Jahr 2023 unter dem kantonalen Normdefizit liegt und der städtische Haushalt bei der stationären Pflegefinanzierung entlastet wird.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON AUF ANTRAG DES RESSORTS GESELLSCHAFT

BESCHLIESST:

- Die Taxordnung 2023 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen (inklusive den Taxen für das Zentrum für Begegnung und Tagesgestaltung) werden gestützt auf Art. 7 lit. e der Verordnung für das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen genehmigt.



BESCHLUSS

VOM 08. DEZEMBER 2022

GESCH.-NR. 2022-1369

BESCHLUSS-NR. 2022-238

2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen,
Präsidentin Dr. Barbara Hohmann Beck, Under Mangoldwis 2, 8142 Uitikon Waldegg
 - b. Geschäftsführung Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen,
Christoph Bächtold, Märtplatz 19, 8307 Effretikon
 - c. Gemeinderat Lindau, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau
 - d. Abteilung Gesellschaft

Stadtrat Illnau-Effretikon



Marco Nuzzi
Stadtpräsident



Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 12.12.2022